Projekt „Hospiz macht Schule“ in Kooperation mit dem Caritas Verband Westeifel
Im Zeitraum von 21. bis 25. Mai 2012 beschäftigten sich die Kinder der 4. Klasse innerhalb des Projekts „Hospiz macht Schule“ mit dem Thema „Sterben und Tod“. Geleitet und durchgeführt wurde dieses Projekt von Frau Harings, die gemeinsam mit vier ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und einem Mitarbeiter die einzelnen Tage plante und mit einem hohen Maß an Engagement durchführte.

Inga und Elisa haben einen Bericht über die einzelnen Tage dieser besonderen Schulwoche geschrieben:

Am ersten Tag beschäftigten wir uns mit Wandlungserfahrungen. Wir hörten dazu die Geschichte „Zairas Himmelsreise“ und gestalteten ein Plakat mit Fotos von uns, an denen wir erkennen konnten wie wir uns in unserem Leben schon verändert haben.
Am zweiten Tag beschäftigte uns das Thema „Krankheit und Leid“. Gemeinsam überlegten wir in unseren Gruppen, welche Krankheiten wir kennen und was uns gut tut wenn wir krank sind. Außerdem durften wir Herr Dr. Fischer mit Fragen rund um das Thema löchern.
Der dritte Tag beinhaltete das Thema „Tod und Sterben“. Zunächst durfte jeder in seiner Kleingruppe was dazu erzählen. Dann schauten wir uns den Film „Wie ist das mit dem Tod?“ an. Des Weiteren haben wir Bilder gemalt, die zeigen sollten wie wir uns das Jenseits vorstellen.
„Trost und trösten“, so lautete das Thema des vierten Tages. An diesem malten wir Bilder mit Fingerfarben und pflanzten Sonnenblumen.Am Ende der Projektwoche haben wir unseren Eltern gezeigt was wir alles erarbeitet und gelernt haben. Der ganzen Klasse hat das Projekt „Hospiz macht Schule“ sehr gut gefallen.